

Segenspruch

„Der Herr voller Liebe
wie eine Mutter und gut wie ein Vater.
Er segne dich,
Er lasse dein Leben gedeihen,
Er lasse deine Hoffnung erblühen,
Er lasse deine Früchte reifen.
Der Herr behüte dich,
Er umarme dich in deiner Angst,
Er stelle sich vor dich in deiner Not.
Der Herr lasse leuchten sein Angesicht
über dir, wie ein zärtlicher Blick erwärmt,
so überwinde Er bei dir, was erstarrt ist.
Er sei dir gnädig, wenn Schuld dich drückt,
dann lasse Er dich aufatmen
und mache dich frei.
Der Herr erhebe sein Angesicht über dich,
Er sehe dein Leid, Er tröste und heile dich.
Er gebe dir Frieden,
das Wohl des Leibes, das Heil deiner Seele,
die Zukunft deinen Kindern.“

Georg Kugler und
4. Mose 6,25+26



In der Regel findet wöchentlich
eine Andacht statt.
Bitte beachten Sie die Aushänge.



Sana Kliniken Berlin-Brandenburg GmbH
Sana Kliniken Sommerfeld
Klinikseelsorge

Waldhausstraße 44
16766 Kremmen/OT Sommerfeld
Tel. 03 30 55/5 - 1973
info@sana-sommerfeld.de
www.sana-sommerfeld.de



Sana Kliniken
Sommerfeld

Klinikseelsorge



Klinikkapelle
für Patienten, Angehörige
und Besucher

Stand 08/2025

Liebe Patienten, Angehörige und Besucher,

die Klinikkapelle lädt Sie zum Verweilen ein.

- Hier können Sie Ruhe finden.
- Hier können Sie still und allein sein.
- Hier können Sie beten und meditieren.
- Die Kapelle (Haus 19, nahe dem Besucherparkplatz) ist täglich geöffnet.

Wünschen Sie ein seelsorgerliches Gespräch, rufen Sie mich gern unter der Telefonnummer 0330 55/5 - 1973 an!
E-Mail: Nele.Poldrack@Sana.de

Ihre Krankenhausseelsorgerin

Nele Poldrack

Nele Poldrack



**Geh deinen Weg gelassen
im Lärm und in der Hektik dieser Zeit
und behalte im Sinn den Frieden,
der in der Stille wohnt.
Bemühe dich,
mit allen Menschen auszukommen,
soweit es dir möglich ist,
ohne dich selbst aufzugeben.**

**Viele Ängste wurzeln
in Erschöpfung und Einsamkeit.
Übe gesunde Selbstdisziplin,
doch vor allem sei gut zu dir.
Du bist ein Kind des Universums,
nicht weniger als die Bäume
und die Sterne:
Du hast ein Recht, da zu sein.**

**Aus den Desideraten
von Max Ehrmann (1872–1945)**

Die Klinikkapelle der Sana Kliniken Sommerfeld

Anfang des letzten Jahrhunderts entstand die damalige Tuberkuloseklinik von Berlin-Charlottenburg vor der Stadt. Hier hielten sich die Patienten über Monate, manche über Jahre auf und hofften auf Heilung. Doch viele starben auch hier. In der Umgebung der Klinik herrschte die Angst vor Ansteckung. Mit den Kranken wollte man so wenig wie möglich Kontakt haben. Die Verstorbenen sollten nicht auf dem örtlichen Friedhof beigesetzt werden. So entstand diese Kapelle maßgeblich als Trauer- und Verabschiedungsort neben der Pathologie. Und so ist auch der schwere und eher dunkle Eindruck dieses Raumes zu verstehen.

Die Verstorbenen wurden auf dem klinikeigenen Friedhof beigesetzt. Er befindet sich im gegenüber liegenden Waldstück. Er ist heute ein wichtiger Ort des Erinnerns und des Gedenkens.

Die Geschäftsleitung der Kliniken ist in der Zusammenarbeit mit der Klinikseelsorge bemüht, den denkmalgerecht sanierten Raum als einen Raum der Stille und der Einkehr neu in das Bewusstsein der hier Lebenden und Arbeitenden zu holen.

